



Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 0805/2018 der FW-G-Stadtratsfraktion betr. Neue Räumlichkeiten für das Gutenberg-Museum in der Sanierungszeit (FW-G)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Bis wann müssen die Brandschutzauflagen für den Schellbau erfüllt werden?

Bei Umsetzung der Planungskonzeption Bibelturm gab es bereits einen Bauantrag speziell für Brandschutzmaßnahmen. Die Umsetzung dieser Sofortmaßnahmen sollte in Kürze erfolgen. Mit der Entscheidung, den Bibelturm nicht zu bauen, bedarf es eines neuen Bauantrages. Dieser ist derzeit in Vorbereitung. Dieser Bauantrag wird zwingend notwendige Sofortmaßnahmen beinhalten, die derzeit zwischen Brandschutzsachverständigen, der Feuerwehr und der Bauaufsicht abgestimmt werden.

2. Für was wird zurzeit das Gebäude "Römischer Kaiser" genutzt?

Im "Römischen Kaiser" befinden sich:

- EG: Restaurierwerkstatt (für Museum und Stadtbibliothek), Magazinraum, Geschäftsstelle der Gutenberg-Gesellschaft
- 1. OG: Direktion, Sekretariat, Arbeitsplatz Auszubildende/r, 2 Arbeitsräume Kuratoren, Besprechungsraum, Toiletten, Magazin
- 2. OG: Gutenberg-Bibliothek mit Lesesaal, Arbeitsräume Bibliothekare, 1 Arbeitsraum Kurator, Arbeitsraum Öffentlichkeitsarbeit, Magazin
- 3. OG: Büro des Mainzer Minipressen-Archivs, Exlibris-Sammlung mit Arbeitsplatz Kuratorin und Stellvertretung Direktion, Arbeitsraum Museumspädagogik (2 Mitarbeiter), Arbeitsplatz Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitsplatz Fremdsprachenkorrespondentin/Gruppenbetreuung, Arbeitsplatz Auszubildende/r, Arbeitsplatz FSJ, Besprechungsraum, Toiletten; Wohnung der Mainzer Stadtschreiberin/des Mainzer Stadtschreibers

3. Wie groß ist die Ausstellungsfläche zurzeit im Römisch-Germanischen Museum auf dem Gelände des Schlosses?

Die genaue Ausstellungsfläche des RGZM ist der Verwaltung nicht bekannt. Die dem RGZM im Kurfürstlichen Schloss insgesamt zur Verfügung stehenden Flächen betragen 2.084,30 m² im Rheinflügel und 622,00 m² in der Steinhalle.

4. Wann ist mit der Fertigstellung und dem Umzug des Römisch-Germanischen Museums in die neuen Räume an der Neutorschule zu rechnen?

Wie der Internet-Seite des Römisch-Germanischen Zentralmuseums (RGZM) zu entnehmen ist, wird mit der Fertigstellung und dem Umzug in die neuen Räume an der Neutorschule voraussichtlich 2020 gerechnet.

5. Ist es möglich, die Exponate des Gutenberg-Museums in den Räumen des frei werdenden Römisch-Germanischen Museums in der Renovierungsphase des Schellbaus auszustellen? Wenn nein, warum nicht?

Das Gutenberg-Museum ist hinsichtlich der Besucherzahlen (140.000 Besucher im Jahr 2017), der räumlichen und statischen Anforderungen der Exponate und ihrer Präsentation, der klimatischen Bedingungen, der sicherheitstechnischen Anforderungen und der infrastrukturellen Erfordernisse in keiner Weise mit dem RGZM vergleichbar.

Zudem ist auch das Schloss stark sanierungsbedürftig. Die Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2015 weist für eine Sanierung anfallende Kosten in Höhe von schätzungsweise 50 Millionen Euro aus. Der Stadtrat hat am 2. Dezember 2015 den gemeinsamen Antrag Nr. 2053/2015 von SPD, Bündnis90/Die Grünen und FDP „Chancen nutzen, Synergien heben, Erbe bewahren“ beschlossen, dass das Kurfürstliche Schloss insgesamt nach dem Auszug des RGZM gemeinsam mit der Rheingoldhalle als Kongressstandort genutzt werden soll. Aus diesen Gründen erscheint das Schloss als Ausweichquartier ungeeignet.

Mainz, 9. Mai 2018

gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse
Beigeordnete